

Erzgeb. Volksfreund.

Tageblatt für Schneeberg und Umgegend.

Amtsblatt für die königlichen und städtischen Behörden in Aue, Grünhain, Gartenstein, Johannegeorgenstadt, Löbnitz, Neustädtel, Schneeberg, Schwarzenberg und Wildenfels.

Expedition, Druck und Verlag von C. R. Gärtner in Schneeberg.

Nr. 260.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Preis vierteljährlich 1 Mark 80 Pfennige.

Donnerstag 8. Novbr. 1894

Insertionsgebühren: die gespaltene Zeile 10 Pfennige, die zwispaltige Zeile amtlicher Inhalte 25 Pfennige.

47.

Jahrgang

Öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses

Mittwoch, den 14. November 1894,

Vormittags 1/10 Uhr.

im Saale des amtschauptmannschaftlichen Dienstgebäudes.

Königliche Amtshauptmannschaft Zwickau, am 3. November 1894.
Dr. Schnorr von Carolsfeld.

Grundstücks- und Mobilien-Versteigerung

Auf Antrag der Erben Emilie'n Rathilde'n Bauer geb. Demmler in Niederschlema sollen die zum Nachlaß gehörigen, auf Fol. 29 des Grundbuchs für Niederschlema eingetragenen Grundstücke, als:

ein Wohngebäude mit Keller, Holzschuppen und Werkstätt, Nr. 30 des Brandkatasters und Nr. 104a des Flurbuchs für Niederschlema und

ein Wohngebäude mit Keller, Seitenflügel mit Bädern und Garten, Nr. 30B des Brandkatasters, Nr. 104b des Flurbuchs für Niederschlema,

Freitag, am 16. November 1894

Vormittags 11 Uhr

in Weidners Restauration zur „Centralhalle“ in Niederschlema durch das unterzeichnete Gericht und im Anschluß hieran ebenda das zugehörige

Bücherei-Inventar

durch die Ortsgerichte öffentlich meistbietend versteigert werden. Die Grundstücksbeschreibung und die Versteigerungsbedingungen, sowie das Inventarverzeichnis liegen an unterzeichneter Gerichtsstelle zur Einsichtnahme aus, sind auch dem in genannter Restauration aushängenden Anschlag beigelegt. Schneeberg, am 3. November 1894.

Das königliche Amtsgericht.

Rüller.

Ref. Dr. K.

Auf dem die Firma J. F. Buchwald in Aue betreffenden Folium 122 des Handelsregisters für Neustädtel, Aue und die Dorfschaften ist heute verlautbart worden, daß der Firmeninhaber Paul Johann Friedrich Buchwald in Aue verstorben ist, daß zunächst dessen Wittve Selma verw. Buchwald in Aue, nach deren Ausscheiden aber Elwine Hermine verweh. Rehr geb. Wed in Aue Inhaberin der Firma geworden ist und daß die letztere künftig J. F. Buchwald Nachf. firmirt. Schneeberg, den 5. November 1894.

Königliches Amtsgericht.

Rüller.

R.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Bäckersmeisters Bruno Götz in Johannegeorgenstadt wird heute, am 6. November 1894, nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Friedensrichter Ditomar Herberger in Johannegeorgenstadt wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 6. Dezember 1894 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 14. Dezember 1894, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeindefiskus zu veräußern oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache absonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. November 1894 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Johannegeorgenstadt.

i. v.

Ref. Born, S.-R.

Bekannt gemacht: Exp. Richter, G.-S.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche auf den Namen des Vohgerbers Johann Gottfried Tross in Löbnitz eingetragenen Grundstücke

1., Wohnhaus und Gerberei mit Dampftrieb, Folium 405 des Grundbuchs für Löbnitz, Nr. 410 des Flurbuchs Abth. A für diesen Ort, mit 11,790 M. zur Brandversicherung eingeschätzt, mit 82,00 Steuer-einheiten belegt und auf 13,150 Mark geschätzt,

2., Feld und Wiese, Folium 1082 des Grundbuchs für Löbnitz, Nr. 1046 und 1047 des Flurbuchs Abth. B für diesen Ort, 91,00 ar = 1 Ader 195 □ R. enthaltend, mit 20,00 Steuer-einheiten belegt und auf 1500 Mark geschätzt,

sollen im hiesigen Amtsgerichte zwangsweise versteigert werden und ist

der 10. Dezember 1894

Vormittags 10 Uhr

als Anmelde Termin,

ferner

der 28. Dezember 1894

Vormittags 10 Uhr

als Versteigerungstermin,

sowie

der 5. Januar 1895

Vormittags 11 Uhr

als Termin zu Verkündung des Verteilungsplans

anberaumt worden.

Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf dem Grundstücke lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmelde-Termin anzumelden.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmelde-Termin in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Löbnitz, am 6. November 1894.

Königliches Amtsgericht.

Beckh.

Freitag, den 9. November 1894,

Vormittags 9 Uhr

gelangen in Löbnitz

2 Arbeitspferde, 2 Ziegen, 100 Centner Heu und Stroh, 30 Schock Sommerforn, 12 Schock Winterforn, 10 Schock Hafer, circa 80 Centner Kartoffeln, 5 Wagen, darunter 1 Schiefwagen, sowie verschiedene Wirtschafts- und Ackergeräte

gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.

Verammlungsort der Vieher: Pomper's Restaurant.

Löbnitz, am 2. November 1894.

Der Gerichtsvollzieher des königlichen Amtsgerichts.

Alt. Sprenger.

Bekanntmachung.

Nr. 41 des diesjährigen Reichsgesetzblattes ist erschienen und liegt in der Expedition der unterzeichneten Behörden 14 Tage lang zur Einsichtnahme aus:

Inhalt: Verordnung, betreffend den Termin für die Berufung des Reichstags. Die Stadträte von Aue, Löbnitz, Neustädtel, Schneeberg und Schwarzenberg, die Bürgermeister von Grünhain, Gartenstein, Johannegeorgenstadt und Wildenfels, die Gemeindevorstände des amtschauptmannschaftlichen Bezirks Schwarzenberg.

Nr. 11 des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes ist erschienen und liegt in der Expedition der unterzeichneten Behörden 14 Tage lang zur Einsichtnahme aus:

Inhalt: Verordnung, die Aufstellung von Petroleum-, Benzin- und Gasmotoren betr. Verordnung, Befugniserteilung zur Aufnahme von Protokollen und zu Beglaubigungen bei Justiz- und Verwaltungsbehörden betr. Bekanntmachung, die Gegenzeichnung der auf Grund des Gesetzes vom 2. April 1894 auszugebenden Staats-Schuldverschreibungen über 3prozentige Renten betr. Verordnung, die Eintragung der Staatsforstreviere in das Grundbuch betr. Verordnung, die Enteignung von Grundeigentum für Erweiterung des Bahnhofes Chemnitz durch Herstellung einer Rangiranlage bei Siegmars betr.

Die Stadträte von Aue, Löbnitz, Neustädtel, Schneeberg und Schwarzenberg, die Bürgermeister von Grünhain, Gartenstein, Johannegeorgenstadt und Wildenfels, die Gemeindevorstände des amtschauptmannschaftlichen Bezirks Schwarzenberg.

Rutz- u. Brennholz-Versteigerung auf Steiner Revier.

In der Bahnhofrestauration zu Stein sollen

Dienstag, den 13. November a. c.,

von Vormittags 10 Uhr an

folgende im Steinwalde, Bichodnwalde und im Forst aufbereiteten Rutzhölzer, als:

837 Stück Nadelholzstämmen von 10-29 cm. Mittenstärke,

241 - Buchenstämmen . 10-50 "

14 - Nadelholzstöcker . 10-15 " Oberstärke,

30 - Laubholzstöcker . 10-41 "

2585 - fichtene Stangen . 3-14 " Unterstärke,

10 - Buchene . 10-12 "

ferner Nachmittags von 3 Uhr an folgende Brennholz als:

11 M. weiche Brennholze,

57 " h. u. w. Brennrollen,

75 1/2 " Keste und

22,00 h. u. w. Wellenbdt. Reisig

gegen sofortige Bezahlung und unter den üblichen Bedingungen meistbietend verkauft werden.

Fürstliche Forstverwaltung Stein.

wünsche
ma r
astädte
bril von J.
480 Mark
zu hohen.
u i. Sa.,
23.
wein,
Johannegeorgen-
9
et Karlsbad.
Luft
RAA,
raße 11.
ing
28 Mt. bis
ung!
in ihrer
ungen
e's
in ihrem
s durch
i. B.
Mitter-
reilicher
ffee.
ichnung.
ue.
end.
verkauften.
b Schwar-
le,
Bett-
Büffet mit
ne Marmor-
gt die Expe-
n. Kapsel
reissen
Reichsdorf.
stalt
Drachentopf)
r
elt.
/4 und eine
nen
wollen sich
feld i. B.